

# **Amtsblatt für das Vermessungswesen**

Herausgegeben vom BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

---

Jahrgang 2014

Wien, 1. März 2014

Stück 1

---

**4280. Mitteilung**  
**Übersicht: Änderung von Katastralgemeinden**

**4281. - 4295. Verordnung**  
**Änderung von Katastralgemeinden**

**4296. Mitteilung**  
**Zeitskala**

# 4280. Mitteilung

## Übersicht der Änderung von Katastralgemeinden gem. § 7 Vermessungsgesetz in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw./polit. Bez./Mag.	VA	BL
4281	Minichhofen	MG Ravelsbach	Hollabrunn	Korneuburg	NÖ
4281	Unterdürnbach	StG Maissau	Hollabrunn	Korneuburg	NÖ
4282	Mödling	MG Maria Enzersdorf	Mödling	Baden	NÖ
4282	Maria Enzersdorf	StG Mödling	Mödling	Baden	NÖ
4283	Thurnstorf	StG St. Valentin	Amstetten	Amstetten	NÖ
4283	Rubring	OG Ernsthofen	Amstetten	Amstetten	NÖ
4284	Urschendorf	OG St. Egyden am Steinfelde	Neunkirchen	Wr. Neustadt	NÖ
4284	Neusiedl am Steinfelde	OG St. Egyden am Steinfelde	Neunkirchen	Wr. Neustadt	NÖ
4285	Grünsbach	MG Hofstetten-Grünau	St. Pölten	St. Pölten	NÖ
4285	Grünau	MG Hofstetten-Grünau	St. Pölten	St. Pölten	NÖ
4286	Judendorf	MG Wolfern	Steyr-Land	Steyr	OÖ
4286	Untewolfern	MG Wolfern	Steyr-Land	Steyr	OÖ
4287	Untersee	MG Bad Goisern am Hallstättersee	Gmunden	Gmunden	OÖ
4287	Lasern	MG Bad Goisern am Hallstättersee	Gmunden	Gmunden	OÖ
4288	Eben	OG Eben am Achensee	Schwarz	Innsbruck	T
4288	Vomp	MG Vomp	Schwarz	Innsbruck	T
4289	Sechshaus	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4289	Mariahilf	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4289	Fünfhaus	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4289	Neubau	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4290	Meidling	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4290	Schönbrunn	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4291	Mauer	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4291	Auhof	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4292	Neustift am Walde	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4292	Neuwaldegg	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4293	Alsergrund	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4293	Heiligenstadt	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4294	Hadersdorf	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4294	Weidlingau	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4295	Donaufeld	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W
4295	Brigittenau	Stadt Wien	Stadt Wien	Wien	W

OG, MG, StG: Orts-, Markt-, Stadtgemeinde

Verw./polit. Bez./Mag.: Verwaltungs-, politischer Bezirk, Magistrat

VA: Vermessungsamt

BL: Bundesland

## **4281** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 17. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Minichhofen und Unterdürnbach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

### § 1

(1) Die Katastralgemeinden Minichhofen (Nr. 09120, Marktgemeinde Ravelsbach) und Unterdürnbach (Nr. 09106, Stadtgemeinde Maissau), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Hollabrunn, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 4. Dezember 2013, GZ IVW3-TZ-9020701/001-2013, derart geändert, dass das Grundstück 361 der KG Minichhofen von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Unterdürnbach eingegliedert, sowie die Grundstücke 874/2, 874/3 und 879/3 der KG Unterdürnbach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Minichhofen eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Korneuburg aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 598/2013/11 und 599/2013/11, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 17. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3521/2013-728

## **4282** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 17. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Maria Enzersdorf und Mödling.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundes-

gesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

### § 1

(1) Die Katastralgemeinden Maria Enzersdorf (Nr. 16118, Marktgemeinde Maria Enzersdorf) und Mödling (Nr. 16119, Stadtgemeinde Mödling), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Mödling, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 4. Dezember 2013, GZ IVW3-TZ-9019401/001-2011, derart geändert, dass die Grundstücke 568/2 bis 568/6, 568/8, 568/10, 568/13 bis 568/19, 568/21 bis 568/22, 568/25 bis 568/34, 568/36 bis 568/61, 569/4 bis 569/6, 569/16, 569/32, 569/47 bis 569/48, .132, .134, .624 und .626 der KG Maria Enzersdorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Mödling eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Baden aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1050/2013/04, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 17. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4858/2013-728

## **4283** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 17. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Thurnstorf und Rubring.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

### § 1

(1) Die Katastralgemeinden Thurnstorf (Nr. 03135, Stadtgemeinde St. Valentin) und Rubring (Nr. 03129,

Ortsgemeinde Ernsthofen), beide Gerichtsbezirk Haag und Verwaltungsbezirk Amstetten, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 4. Dezember 2013, GZ IVW3-TZ-9020801/001-2013, derart geändert, dass das Grundstück 2274/2 der KG Rubring von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Thurnstorf eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 17. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4860/2013-728

## **4284.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Jänner 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Urschendorf und Neusiedl am Steinfeld.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Urschendorf (Nr. 23351) und Neusiedl am Steinfeld (Nr. 23323), beide Ortsgemeinde St. Egyden am Steinfeld, Gerichts- und politischer Bezirk Neunkirchen, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 47/1 und 48/2 der KG Neusiedl am Steinfeld von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Urschendorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wiener Neu-

stadt aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1244/2013/23, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 21. Jänner 2014

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5092/2013-728

## **4285.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Jänner 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Grünsbach und Grünau.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Grünsbach (Nr. 19204) und Grünau (Nr. 19203), beide Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Gerichts- und politischer Bezirk Sankt Pölten, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 27/12 und 27/13 der KG Grünsbach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Grünau eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Sankt Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 4120/2013/19, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 21. Jänner 2014

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5533/2013-728

## **4286.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 30. Jänner 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Judendorf und Unterwolfen.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

### § 1

(1) Die Katastralgemeinden Judendorf (Nr. 49212) und Unterwolfen (Nr. 49241), beide Marktgemeinde Wolfen, Gerichtsbezirk Steyr und politischer Bezirk Steyr-Land, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 947/8 der KG Judendorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Unterwolfen eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Steyr aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1244/2013/49, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 30. Jänner 2014

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5487/2013-728

## **4287.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. Februar 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Untersee und Lasern.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

### § 1

(1) Die Katastralgemeinden Untersee (Nr. 42022) und Lasern (Nr. 42011), beide Marktgemeinde Bad Goisern am Hallstättersee, Gerichtsbezirk Bad Ischl und politischer Bezirk Gmunden, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 375/2 der KG Untersee von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Lasern eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmunden aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 48/2014/42, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 12. Februar 2014

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1418/2014-728

## **4288.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. Februar 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Eben und Vomp.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck verordnet:

### § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Eben (Nr. 87003, Ortsgemeinde Eben am Achensee) und Vomp (Nr. 87011, Marktgemeinde Vomp), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Schwaz, wird entsprechend der Kundmachung der Tiroler Landesregierung vom 12. Juli 2010, LGBl. Nr. 45/2010, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 39004

- durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 12600, 12766, 12603, 12602, 12607, 12608, 12768, 8270, 8038, 8039, 8042, 8040, 8041, 8035, 8034, 8037, 22939, 22938, 22937, 22936, 16583, 12630, 12629, 12634, 12639, 12635, 12636, 11751, 11749 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 39026 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Innsbruck aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 11870/2012/81, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 12. Februar 2014

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1186/2014-728

# 4289. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 16. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Sechshaus, Mariahilf, Fünfhaus und Neubau.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Sechshaus (Nr. 01307, Gerichtsbezirk Fünfhaus) und Mariahilf (Nr. 01009, Gerichtsbezirk Innere Stadt Wien), beide Stadt Wien, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 118/8, 118/7, 96, 128/8, 128/12, 128/7, 128/13, 128/6, 128/5 und 128/4 der KG Sechshaus von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Mariahilf eingegliedert, so-

wie die Grundstücke 1611/5, 1597/14 und 1612/2 der KG Mariahilf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Sechshaus eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 742/2013/01 und 743/2013/01, einzusehen.

## § 2

(1) Die Katastralgemeinden Fünfhaus (Nr. 01302, Gerichtsbezirk Fünfhaus) und Mariahilf (Nr. 01009, Gerichtsbezirk Innere Stadt Wien), beide Stadt Wien, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 368/2, 257/17, 361/2 und 1/3 der KG Fünfhaus von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Mariahilf eingegliedert, sowie die Grundstücke 1622/6, 1622/5 und 1627 der KG Mariahilf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Fünfhaus eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 744/2013/01 und 745/2013/01, einzusehen.

## § 3

(1) Die Katastralgemeinden Neubau (Nr. 01010, Gerichtsbezirk Josefstadt) und Mariahilf (Nr. 01009, Gerichtsbezirk Innere Stadt Wien), beide Stadt Wien, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 2043 und 1306/2 der KG Neubau von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Mariahilf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 746/2013/01, einzusehen.

## § 4

(1) Die Katastralgemeinden Fünfhaus (Nr. 01302, Gerichtsbezirk Fünfhaus) und Neubau (Nr. 01010, Gerichtsbezirk Josefstadt), beide Stadt Wien, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 365/2, 365/1, 365/4, 365/3 und 188/7 der KG Fünfhaus von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Neubau eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 747/2013/01, einzusehen.

## § 5

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 16. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4693/2013-728

## **4290.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 16. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Meidling und Schönbrunn.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

### § 1

(1) Die Katastralgemeinden Meidling (Nr. 01305, Gerichtsbezirk Meidling) und Schönbrunn (Nr. 01212, Gerichtsbezirk Hietzing), beide Stadt Wien, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 778/1 der KG Meidling von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Schönbrunn eingegliedert, sowie die Grundstücke 67/1 und 65/1 der KG Schönbrunn von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Meidling eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 805/2013/01 und 806/2013/01, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 16. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4694/2013-728

## **4291.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 16. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Mauer und Auhof.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

### § 1

(1) Die Katastralgemeinden Mauer (Nr. 01806, Gerichtsbezirk Liesing) und Auhof (Nr. 01201, Gerichtsbezirk Hietzing), beide Stadt Wien, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 1624/4 der KG Mauer von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Auhof eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 807/2013/01, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 16. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4695/2013-728

## **4292.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 16. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Neustift am Walde und Neuwaldegg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Neustift am Walde (Nr. 01506, Gerichtsbezirk Döbling) und Neuwaldegg (Nr. 01404, Gerichtsbezirk Hernals), beide Stadt Wien, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 508/1 der KG Neustift am Walde von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Neuwaldegg eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 808/2013/01, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 16. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4696/2013-728

## **4293.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 16. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Alsergrund und Heiligenstadt.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Alsergrund (Nr. 01002, Gerichtsbezirk Josefstadt) und Heiligenstadt (Nr. 01503, Gerichtsbezirk Döbling), beide Stadt Wien, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 1640/1, 1643/3 und 1651/3 der KG Alsergrund von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Heiligenstadt eingegliedert, sowie die Grundstücke 413/37,

981/44, 413/35, 981/42, 981/25, 1072/16, 1072/17 und 1072/15 der KG Heiligenstadt von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Alsergrund eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 841/2013/01 und 842/2013/01, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 16. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4697/2013-728

## **4294.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 16. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Hadersdorf und Weidlingau.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Hadersdorf (Nr. 01204) und Weidlingau (Nr. 01216), beide Stadt Wien, Gerichtsbezirk Fünfhaus, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 97/6 der KG Hadersdorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Weidlingau eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 843/2013/01, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 16. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4698/2013-728

## **4295** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 16. Dezember 2013 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Donauefeld und Brigittenau.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 31/2012, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Donauefeld (Nr. 01603, Gerichtsbezirk Floridsdorf) und Brigittenau (Nr. 01620, Gerichtsbezirk Leopoldstadt), beide Stadt Wien, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 1628 der KG Donauefeld von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Brigittenau eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 2021/2013/01, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 16. Dezember 2013

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4930/2013-728

## **4296** Verlautbarung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Zeitskala UT1

Auf Grund des §1 Abs.5 der „Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Darstellungsverfahren der gesetzlichen Maßeinheiten für die Zeit und Frequenz“, Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 3-4/2008, werden zur Darstellung der Einfach Korrigierten Weltzeit UT1 die folgenden Bulletins des International Earth Rotation Service (IERS), Paris, verlautbart:

Einzusehen über den Link: <http://hpiers.obspm.fr/eop-pc/>

---

### **Amtsblatt für das Vermessungswesen**

Medieninhaber, Hersteller u. Herausgeber:

BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Schiffamtsgasse 1 - 3, 1020 Wien

Tel.: +43 1 21110-2607

E-Mail: [recht-verwaltung@bev.gv.at](mailto:recht-verwaltung@bev.gv.at)

Die aktuellen Ausgaben können kostenfrei heruntergeladen werden.